

Kosten/Organisation

Der Unkostenbeitrag für die Exkursion beträgt 25,- €.

Im Unkostenbeitrag eingeschlossen sind die Kosten für die Busfahrt, Brotzeit, Kulturprogramm und Exkursionsbegleitung. Inhaltliche und terminliche Änderungen bleiben vorbehalten.

Diese Veranstaltung wird aus Mitteln des Interreg Programms Bayern-Österreich 2014-2020 gefördert.

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung per Post, Fax oder Mail bei der Schule der Dorf- und Landentwicklung Geschäftsstelle
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching
Tel. 08462-20535
Fax 08462-20536
Mail: landentwicklung@berching.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Die Anmeldung ist verbindlich.

Exkursionsleitung

Dr. Hans Rosenbeck, SDL Plankstetten
Dr. Klaus Zeitler, SIREG, Rottenburg/Laaber

Treffpunkt

Treffpunkt an der
Schlossökonomie Gern
Hofmark, 84307 Eggenfelden

Am Gelände der Schlossökonomie steht eine Vielzahl von kostenlosen Parkplätzen zur Verfügung. Die Weiterfahrt in die Gemeinde Reut erfolgt dann gemeinsam im Bus.

Veranstalter

Schule der Dorf- und Landentwicklung
Abtei Plankstetten - Geschäftsstelle
www.sdl-plankstetten.de
&
LandLuft - Verein zur Förderung von
Baukultur in ländlichen Räumen
Projektbüro Linz
www.landluft.at

in Kooperation mit

Kreisentwicklung Rottal-Inn
www.rottal-inn.de



Bau_Kultur_Gemeinde _Entwicklung

Fachexkursion

Schlossökonomie Gern & Zoglau3

Termin:
Freitag, 06.07.2018

Fachexkursion



LandLuft

Schule der Dorf- und
Landentwicklung



Seminarinhalte

Fachexkursion „Regionale Baukultur und Tourismus“

Der ländliche Raum verödet und hat nichts zu bieten. Wer Kultur und modernes Leben erleben will, muss in die Stadt – so lauten die hinlänglich bekannten Vorurteile. Dass auch das „flache Land“ etwas zu bieten hat, soll im Rahmen der Fachexkursion an zwei ausgewählten Beispielen des Landkreises Rottal-Inn illustriert werden. In der Schlossökonomie Gern und im Weiler Zoglau 3 sind Einrichtungen für Kunst und Kultur zu festen Bestandteilen des Gemeinwesens geworden.

Aus erster Hand erfahren wir, welche Schwierigkeiten damit verbunden sind, aber auch welche Chancen Kulturschaffende im Land sehen und welche Motivation sie haben, sich in ländlichen Räumen zu engagieren und ihre Bau_Kultur_Entwicklung vor Ort mit neuen Initiativen und zeitgenössischen Projekten voranzubringen.

Die Exkursion ist Teil der INTERREG Initiative „drent und herent“ und wird im Rahmen einer Kooperation zwischen der Schule der Dorf- und Landentwicklung Plankstetten und dem österreichischen Verein Landluft veranstaltet.

Eingeladen sind

Bürgermeister, Planer, Bauamtsleiter, Stadt- und Gemeinderäte und interessierte Bürgerinnen und Bürger

Exkursionsprogramm

Freitag, 06. Juli 2018

14:00 h Treffpunkt bei der Schlossökonomie Gern, Hofmark, 84307 Eggenfelden

14:15 h Schlossökonomie **Gern**

Die Schlossökonomie Gern ist eine historische Hofmark aus dem 13. Jahrhundert, welche sich mittlerweile zu einem kulturellen Zentrum der Stadt Eggenfelden (ca. 12.500 Einwohner) weiterentwickelt hat. Neben den überregional bekannten Highlights wie der Gerner Dult oder den Gerner Mittelaltertagen sind auch „Kleinkulturveranstaltungen“ der besonderen Art wie beispielsweise die Gerniale, die überregionalen Kinderkunsttage, eine Sommerakademie zur Förderung junger Sänger/innen und Pianisten/innen oder das Festival "GernGeschehen" entstanden.



Die historischen Bauten der Schlossökonomie wurden sukzessive saniert und werden mit zeitgenössischen Programmen bespielt. Ein Vertreter der Stadt Eggenfelden und Tobias Harnig, ein regionaler Kultur- und Kreativwirtschaftler begleiten uns auf einem Spaziergang durch die Hofmark und berichten über die vielfältigen Aktivitäten in Gern.

15:30 h Weiterfahrt im Bus nach Zoglau

16:00 h **Zoglau3 – Raum für Musik in Taubenbach, Gemeinde Reut**

Zoglau 3 ist ein privater Veranstaltungsraum für Jazz und Avantgardemusik in einem ehemals landwirtschaftlich genutzten Anwesen in der Gemeinde Reut (ca. 1.800 Einwohner). Der von der Familie Hörmann betriebene und organisierte Raum für Musik besteht seit 1999 und hat sich mittlerweile zu einer festen Einrichtung in der bayerischen Musiklandschaft entwickelt.



Programm: Besichtigung der sanierten Hofanlage, Diskussion und gemeinsame Brotzeit mit der niederbayerischen Künstleragentin und Kulturmanagerin Maria Bruckbauer (KulturBüro), Emerich Hörman (zoglau3 - RAUM FÜR MUSIK) und Otto Haslinger, Erster Bürgermeister Reut.

Die Veranstaltung in Zoglau3 wird musikalisch begleitet von Roland HH Biswurm, Kulturjournalist beim Bayerischen Rundfunk und Musiker.

18:00 h Rückfahrt nach Gern